

Montage-Anleitung

Entlüftung aus Metall

Stiefel (nach DIN 1986)

Konus ① ist bereits am PVC-Schlauch ② montiert und mit Schelle ③ fixiert.

Grundplattenwulst ④ auf Konus ① legen, Stiefelrohr ⑤ mit Steg auf Gewinde ⑥ durchstecken, Flügelmutter ⑦ anziehen.

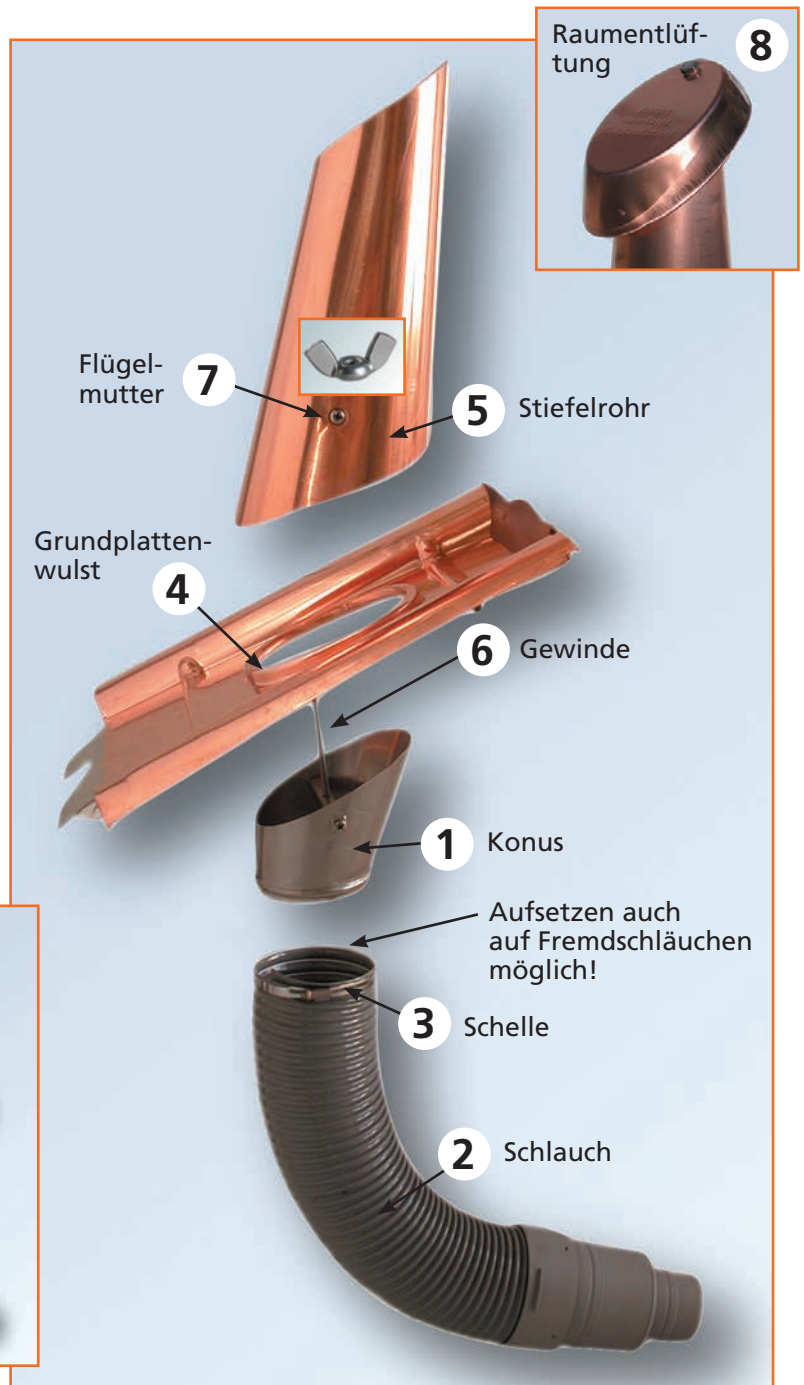
Raumlüftung ⑧:
Dichtung auf Stiefelrohr ⑤ aufstecken, Kappe in Nut am Stiefelrohr ⑤ anbringen – FERTIG!

Grundplatte einbauen, dem Ziegelverband anpassen und PVC anschließen.

Nach Hagel:

Kein Aufbrechen der Decke!
(Egal welcher Entlüftungsschlauch vorhanden ist) –
keine hohen Kosten.

Die Nr. 1 bei Sanierungs-Entlüftung nach DIN 1986.



Entlüftung aus Metall

Stiefel (nach DIN 1986)

Der Entlüftungsstiefel aus Metall überzeugt durch ausgereifte Technik, Design und Funktionalität.

Erhältlich in den Materialien:
Zink, Kupfer, Edelstahl

Stahlblech verzinkt und polyesterbeschichtet, in den Farben:
rot, braun, schwarzgrau

Weitere Ausführungen und Sonderanfertigungen auf Anfrage.



Flachdachpfanne 260

Typ Ton
passend für
Flachdachpfannen mit
260 mm Breite



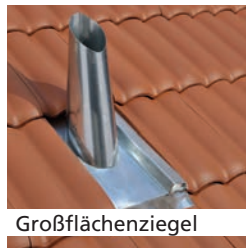
Falzziegel 278

Typ Ton 265
passend für Falzziegel
mit 270 mm Breite



Reformziegel 230

Typ Reform
passend für Reformziegel
und Falzziegel mit 230
mm Breite



Großflächenziegel

Typ Grande
passend für
Großflächenziegel mit
300 mm Breite



Biberschwanzziegel

Typ Biber
passend für
Biberschwanzziegel mit
180 mm Breite



Frankfurter Pfanne

Typ Beton
passend für
Betondachsteine mit
330 mm Breite

Nachhaltig sanieren

Wenn schon, denn schon!



Nachhaltiges Renovieren bedeutet, dass man bei allen Maßnahmen wie zum Beispiel Dach-, Mauerwerk-, Keller-, Fenster- oder Haustechnik-sanierungen nicht nur die Qualität der Ausführung, sondern auch die Lebensdauer einzelner Bauteile sowie den Pflegeaufwand während dieser Zeit berücksichtigt.



Bürgerbahnhof Leutkirch – ein Projekt mit Nachhaltigkeit und Innovation